

Dr.-Ing. Günter Briese

E-Mail: drgbriese@gmail.com Mobil: 0173 / 644 78 03

in enger Zusammenarbeit mit der SCHULZENDORFER INTERESSENGEMEINSCHAFT GEGEN FLUGLÄRM, und der INTERESSENGEMEINSCHAFT ALTANSCHLIESSER SCHULZENDORF (IGAS) Stubenrauchstraße 71, 15732 Eichwalde

MÄRKISCHER ABWASSER- UND WASSERZWECKVERBAND (MAWV)

- Verbandsvorsteher -
Herrn Dipl.-Ing. Peter Sczepanski
Köpenicker Straße 25
15711 Königs Wusterhausen

per E-Mail übersandt

Eichwalde, den 6. Juli 2019

Az: Io + EG

Ihr Schreiben vom -

Ihr Zeichen -

Mein Schreiben vom div.

Altanschließerproblem;

A u f f o r d e r u n g zur Beendigung der Bearbeitungsverweigerung

Sehr geehrter Herr Sczepanski,

mit Bezug auf Ihr MAZ-Interview vom 5. Juli 2019 erhalten Sie anliegend unsere Presse-Erklärung vom 6. Juli 2019 hierzu.

Wie Sie daraus ersehen können, hat das aktuelle BGH-Urteil zur Beitrags-Rückzahlungs-Ablehnung mit dem MAWV-Altanschließerproblem sachlich nicht das Geringste zu tun, denn unsere Staatshaftungsansprüche sind primär durch MAWV-Rechtsverletzungen begründet und führen, da sie einen Verstoß gegen den Grundsatz von Treu und Glauben beinhalten, zur Nichtigkeit aller MAWV-Bescheide mit Bezug auf Beiträge wie Gebühren an Haushalte von Anfang an.

Da auch noch verbotene Doppelkassierung durch vorherige Gebühren vorliegt, kann an der Rückerstattungspflicht keinerlei Zweifel bestehen.

1999-2004 45 Jahre Actor zu Volkswirtschaftslehren in zwei Wirtschaftssystemen

1952 Betrieblicher Techniker-Abschluß, Elektro-Apparate-Werk Berlin-Treptow

1957 Ing. für elektrische Anlagen und Geräte, Fachschule für Schweißarbeiten und Elektrotechnik Berlin-Lichtenberg

1973 Hochschul-Ing. für Elektrotechnik, Humboldt-Universität zu Berlin, Sek. Elektrotechnik

1973-75 Diplomierung und Promotion als Doktor mit Untersuchungen zur Systemfunktionsbedeutung von Entwurfsprozessen aller Art mit Hilfe von heuristischen, Simulations- und algorithmischen Programmen

1971, 1974 Pflichtprüfer und Hochschulprüfer der Humboldt-Universität von Berlin

1957-64 Akademie-Dozent für Mathematik, Physik und technische Fächer

1990-96 Rechtsberater und Bearbeiter juristischer Grundvorlesungen im RECHTEN DER MASCHINE (RM) Lehr- und Vortragstätigkeit zu allgemeinen Rechts- und Sozialfragen im Auftrag des Landesverbandes Göttingen

1953-73 Selbständiger Konstrukteur

1973-91 Ingenieur für entwicklungsbegleitende Standardisierung/Konstruktion

1994 Bauleitplaner

um 1960 Veröffentlichung "Zur Innen-Prüfstoffherstellung" mit der Berechnung möglicher Fertigungsbedingungen für Typen, Sorten und Chargen für Duroplast-Kunststoffteile, FASSE UND LAGERSCHNUR

1966 Wissenschaftliche Arbeit zum Schutz der Volkswirtschaft gegen das Sinken des wissenschaftlich-technischen Niveaus im Ausmaß der Plastikverarbeitung (Verhinderung der Einführung des sozialistischen Ost-Toleranz- und Passagesystems zugunsten der Einführung des internationalen ISO/ISO-Toleranz- und Passagesystems)

1969-70 Leiter privater interdisziplinärer Forschungsgruppe zur Studie zur Substitution von Metall durch Plastik in der Volkswirtschaft i.A. des ASW Berlin (Teil I: Ermittlung erforderlicher Aufgaben für Forschung/Entwicklung und Standardisierung, Teil II: Entwicklungs-Aufgabenfolge-Netzplan, Kosten-Nutzen-Analyse) mit den Co-Autoren Dr. Wilfried Schaefer, Zentrallaboratorien für Kunststoffverarbeitung Leipzig und Dipl.-Phys. Dieter von Strauß, TU Dresden

1995-99 Berechnung der Relation von geometrischer Toleranz (statist. Methode) zu wirtschaftlicher Toleranz (vorst. One-Methoda) für Maßbesten zur Erzielung von Fertigungskostenminderung durch größere Bauteiltoleranzen (unveröffentlicht, aber erprobt)

um 1970 Ermittlung der Parameter des Elastifizierungsprozesses von Duroplastformteilen aus Abmaß-Bauleistungs-Verteilungen, Eröffnungszeitpunkt der sozialen Elastifizierungsstruktur einer der internationalen Fachtagungen MASCHINEN der Kaiser-der-Technik, Dresden

um 1975 Analyse des volkswirtschaftlichen Planungsplans der Sowjetunion im Rahmen des Promotionsverfahrens, Humboldt-Universität zu Berlin

1980 Wissenschaftliche Arbeit zum Schutz der Volkswirtschaft gegen das Sinken des wissenschaftlich-technischen Niveaus (Verhinderung der Einführung der sozialistischen Zentralplanungsstellen in der Maß-, Steuer- und Regelungstechnik)

1981 Dissertationserfassung in FÖRDERUNGSBEREICH 29(1981) H.A. S. 182

Jan. 1990 Vorschläge zum Übergang der Volkswirtschaft von der Planwirtschaft zur sozialen Marktwirtschaft mit ökonomischen Skizzen über WEGE FORMEN zu Zentralen Bundes Tisch und Regierung

1995/97 Vorschlag zur Einführung einer Tobin-Steuer (Spekulations-Bekämpfung) und eines neuen Bretton-Woods-Abkommens (feste Wechselkurse) an die Oppositions-Parteien des Deutschen Bundestages zur Beilegung von Globalisierungsproblemen noch vor der ERM-Einführung

2003-04 Vorschläge zur Einführung des Bruttoerzeugnis (BSP) als volkswirtschaftliche Kenngröße für den Bereich zur ERM-Zone an die Bundesregierung und an die Landesregierung Brandenburg

2005-09 Vorschläge zu kurz- und mittelfristigen Maßnahmen für die Beilegung der Wahl-Einwohner- und Wirtschaftskrisen sowie zur Vermeidung ähnlicher Krisen

1994-2004 Kritischer Begleiter des Einheitsprozesses Flughafen Berlin Brandenburg International (BER) durch Veröffentlichungen, Petitionen, Vorträge, Vorschläge, Ausarbeitungen und Presse-Informationen und -Beiträge im Rahmen der EINWANDERER BEI FÜR EINWANDERER, EINEN SCHALLSCHUTZ UND NACHFLUGVERBOT in der Bürger-Initiative NOTWEHR Anlieger BER

in enger Zusammenarbeit mit der SCHULZENDORFER INTERESSENGEMEINSCHAFT GEGEN FLUGLÄRM (vgl. <http://berlin-brandenburg-zi.de> sowie www.eichwalde.com und www.bvbb-ev.de)

2018 Auszeichnung zum 50. Eichwalder Rosenfest mit der EHRENBAILLE FÜR BESONDERE VERDIENSTE UM DIE GEMEINDE EICHWALDE durch wissenschaftliche Arbeit in Bürgerinitiativen

Wir sehen uns deshalb veranlaßt, Sie zur Anerkennung der rechtlichen Faktenlage sowie zur unverzüglichen Wiederaufnahme der Bearbeitung der Altanschließer-Problematik in vollem Umfange und gem. unseren Forderungen aufzufordern.

Deshalb geht dieses Schreiben auch dem Landrat und dem Ministerpräsidenten mit der Forderung auf Unterstützung unserer Forderungen zu.

Mit freundlichen Grüßen



- Dr. G. Briese, EICHWALDER BI FÜR FLUGSICHERHEIT,
ECHTEN SCHALLSCHUTZ UND NACHTFLUGVERBOT -

A n l a g e n :

- Presse-Erklärung vom 6. Juli 2019
- Presse-Erklärung vom 28. Juni 2019

durchschriftlich an :

- Landrat LDS, Herrn Loge
- Land Brandenburg, Ministerpräsident Dr. Woidke